

DIESE MITTEILUNG IST NICHT ZUR DIREKTEN ODER INDIREKTEN VERÖFFENTLICHUNG ODER VERSENDUNG IN ODER INNERHALB VON STAATEN BESTIMMT, IN DENEN DIES GESETZESWIDRIG WÄRE. DIESE MITTEILUNG DIENT AUSSCHLIESSLICH INFORMATIONSZWECKEN UND STELLT WEDER EIN ANGEBOT ZUM KAUF VON WERTPAPIEREN NOCH DIE AUFFORDERUNG ZUR ABGABE EINES VERKAUFSANGEBOTS VON WERTPAPIEREN DAR. DAS RÜCKKAUFANGEBOT (TENDER OFFER) ERFOLGT AUSSCHLIESSLICH AUF BASIS DER ANGEBOTSUNTERLAGE (WIE UNTEN DEFINIERT).

11. Oktober 2012



Die Bayerische Landesbank

gibt ein Angebot zum Kauf gegen Barzahlung der ausstehenden Trust Preferred Securities der BayernLB Capital Trust I bekannt

Die Bayerische Landesbank, eine Anstalt des öffentlichen Rechts (der „**Anbieter**“), gibt hiermit ein Angebot zum Kauf gegen Barzahlung (das „**Rückkaufangebot**“) von sämtlichen der US\$ 850.000.000 6,2032% Noncumulative Trust Preferred Securities, emittiert durch BayernLB Capital Trust I (die „**Wertpapiere**“), nach Maßgabe der in der Angebotsunterlage (*Tender Offer Memorandum*) in englischer Sprache vom 11. Oktober 2012 („**Angebotsunterlage**“) dargelegten Bedingungen bekannt. Das Rückkaufangebot soll die Strategie der Bayern LB zur Stärkung ihrer Kapitalstruktur unterstützen.

Das Rückkaufangebot wird am 7. November 2012 um 23:59 Uhr (New York City Zeit) enden. Inhaber von Wertpapieren, die ihre Wertpapiere ordnungsgemäß am 24. Oktober 2012 bis spätestens 17:00 Uhr (New York City Zeit) andienen, haben nach erfolgter Annahme ihrer Wertpapiere einen Anspruch auf eine Frühhandlungszahlung (*Early Participation Consideration*) bestehend aus dem Rückkaufpreis (*Tender Offer Consideration*) sowie einer Frühhandlungsprämie (*Early Participation Premium*). Inhaber von Wertpapieren, die ihre Wertpapiere zu einem späteren Zeitpunkt, aber vor 23:59 Uhr (New York City Zeit) am 7. November 2012 andienen, haben nach erfolgter Annahme ihrer Wertpapiere lediglich einen Anspruch auf Erhalt des Rückkaufpreises (*Tender Offer Consideration*). Der Anbieter wird keine weiteren Zahlungen leisten. Inhaber von Wertpapieren, die ihre Wertpapiere zum Rückkauf gegen Erhalt der entsprechenden Zahlung andienen möchten, müssen dem Anbieter am maßgeblichen Vollzugstag lastenfreies und uneingeschränktes Eigentum an den Wertpapieren übertragen. Andienungen von Wertpapieren zum Rückkauf können bis spätestens um 17:00 Uhr (New York City Zeit) am 24. Oktober 2012 jederzeit widerrufen werden. Danach ist ein Widerruf ausgeschlossen. Nach Maßgabe der Anforderungen des anwendbaren Rechts können die Ablaufrist des Rückkaufangebots sowie die Andienungsfrist und die Widerrufsfrist vom Anbieter nach seinem Ermessen verlängert werden.

Die Wertpapiere sowie die hierfür zu zahlenden Beträge werden in nachfolgender Tabelle beschrieben:

Beschreibung Wertpapiere	Emittent	Common Code/ ISIN/ WKN	Gesamtliquidationsvorzugsbetrag *	Mindestandienungsbetrag (Liquidationsvorzugsbetrag)	Rückkaufpreis (Tender Offer Consideration) pro Mindestandienungsbetrag (A)	Frühandienungsprämie (Early Participation Premium) pro Mindestandienungsbetrag (B)	Frühandienungszahlung (Early Participation Consideration) pro Mindestandienungsbetrag (A+B)
6,2032% Noncumulative Trust Preferred Securities	BayernLB Capital Trust I	029013535 XS0290135358 A0LN69	US\$850.000.000	US\$1.000	\$440	\$30	\$470

* Derzeit ausstehend. Nach bestem Wissen des Anbieters (Stand: 10. Oktober 2012) halten weder der Anbieter noch dessen verbundene Unternehmen direkt oder indirekt Wertpapiere.

Die Verpflichtung der BayernLB zur Durchführung des Rückkaufangebots steht unter anderem unter dem Vorbehalt des Eintritts oder des Verzichts auf die Bedingungen, die im Abschnitt *“THE TENDER OFFER – Conditions to the Tender Offer”* der Angebotsunterlage dargelegt sind. Die Angebotsunterlage enthält wichtige Informationen, die vor einer Entscheidung über das Rückkaufangebot aufmerksam gelesen werden sollten. Weder der Anbieter noch die Strukturierungsberater (*Structuring Advisors*), die Dealer Manager oder die Einreichungsstelle (*Tender Agent*) haben zu der Frage, ob die Bedingungen des Rückkaufangebots angemessen sind, Stellung bezogen. Weder der Anbieter, noch die Strukturierungsberater (*Structuring Advisors*), die Dealer Manager oder die Einreichungsstelle (*Tender Agent*) geben Zusicherungen oder Empfehlungen in irgendeiner Form mit Blick auf das Rückkaufangebot ab bzw. mit Blick darauf, ob Inhaber von Wertpapieren ihre Wertpapiere im Rahmen des Rückkaufangebots andienen oder hiervon Abstand nehmen sollten und kein Dritter wurde ermächtigt, solche Zusicherungen oder Empfehlungen abzugeben. Jeder Inhaber von Wertpapieren ist gehalten, eine eigene Bewertung der Vorteile und Risiken des Andienens seiner Wertpapiere nach Maßgabe des Rückkaufangebots durchzuführen und sollte sich entsprechend durch seine Makler, Bankberater, Rechtsanwälte, Wirtschaftsprüfer oder andere unabhängige Finanz- oder Rechtsberater beraten lassen (einschließlich einer Beratung über steuerliche Folgen).

Depotbanken, Teilnehmer der Clearingsysteme und die Clearingsysteme selbst (wie in der Angebotsunterlage definiert) können für den Eingang von Anweisungen eigene Fristen vorsehen, die bereits vor Ablauf der Frühandienungsfrist (*Early Participation Deadline*) und der Ablauffrist (*Expiration Deadline*) enden können. Inhaber von Wertpapieren sollten daher diese Stellen, über die sie ihre Wertpapiere halten, so früh wie möglich kontaktieren um sicherzustellen, dass Anweisungen ordnungsgemäß und rechtzeitig erfolgen.

Vorbehaltlich des Rechts der BayernLB zur Verlängerung, Änderung oder Beendigung des Rückkaufangebots stellt sich der vorläufige Zeitplan des Rückkaufangebots gemäß der Angebotsunterlage wie folgt dar:

<u>Relevantes Ereignis</u>	<u>Datum und Zeit</u>	<u>Beschreibung des Ereignisses</u>
Beginn des Rückkaufangebots (<i>Commencement Date</i>)	11. Oktober 2012	Ankündigung des Rückkaufangebots. Verteilung der Angebotsunterlage und Beginn der Frist zur Andienung von Wertpapieren.
Widerrufsfrist (<i>Withdrawal Deadline</i>)	17:00 Uhr (New York City Zeit) am 24. Oktober 2012	Frist, bis zu der ein Widerruf der Andienung der Wertpapiere zum Rückkauf möglich ist. Diese Frist kann im Ermessen des Anbieters verlängert werden.
Frühandienungsfrist	17:00 Uhr (New York City Zeit)	Frist, innerhalb derer ein Inhaber von Wertpapieren seine

<u>Relevantes Ereignis</u> <i>(Early Participation Deadline)</i>	<u>Datum und Zeit</u> Zeit) am 24. Oktober 2012	<u>Beschreibung des Ereignisses</u>
Frühes Bekanntgabedatum <i>(Early Announcement Date)</i>	Als bald nach Ablauf der Frühhandlungsfrist (<i>Early Participation Deadline</i>), voraussichtlich am oder um den 25. Oktober 2012	Wertpapiere ordnungsgemäß im Rahmen des Rückkaufangebots angedient haben muss, um zusätzlich zum Anspruch auf den Rückkaufpreis (<i>Tender Offer Consideration</i>) einen Anspruch auf die Frühhandlungsprämie (<i>Early Participation Premium</i>) zu erhalten. Diese Frist kann im Ermessen des Anbieters verlängert werden.
Frühes Vollzugsdatum <i>(Early Settlement Date)</i>	Umgehend nach der Frühhandlungsfrist (<i>Early Participation Deadline</i>) am oder um den 29. Oktober 2012	Der Anbieter gibt den Gesamtnennbetrag der Wertpapiere bekannt, die ordnungsgemäß innerhalb der Frühhandlungsfrist (<i>Early Participation Deadline</i>) angedient und zum Rückkauf angenommen wurden.
Ablauffrist (<i>Expiration Deadline</i>)	23:59 Uhr (New York City Zeit) am 7. November 2012	Der Anbieter zahlt die Frühhandlungszahlung (<i>Early Participation Consideration</i>) für die innerhalb der Frühhandlungsfrist (<i>Early Participation Deadline</i>) ordnungsgemäß angedienten und zum Rückkauf angenommenen Wertpapiere. Die Zahlung erfolgt nur gegen Lieferung der Wertpapiere auf das Depot des Anbieters bei dem maßgeblichen Clearingsystem.
Endgültiges Bekanntgabedatum <i>(Final Announcement Date)</i>	Als bald nach Ende der Ablauffrist (<i>Expiration Deadline</i>) am oder um den 8. November 2012	Die endgültige Frist, bis zu deren Ablauf Inhaber von Wertpapieren ihre Wertpapiere ordnungsgemäß im Rahmen des Rückkaufangebots angedient haben müssen, um an dem Rückkaufangebot teilnehmen zu können. Das Rückkaufangebot läuft aus, sofern der Anbieter das Rückkaufangebot nicht verlängert oder es bereits zuvor nach Maßgabe der in der Angebotsunterlage enthaltenen Regelungen beendet hat.
Endgültiges Vollzugsdatum (<i>Final Settlement Date</i>)	Umgehend nach Ende der Ablauffrist (<i>Expiration Deadline</i>) am oder um den 13. November 2012	Der Anbieter gibt den Gesamtnennbetrag der Wertpapiere bekannt, die ordnungsgemäß nach Ablauf der Frühhandlungsfrist (<i>Early Participation Deadline</i>), aber vor Ende der Ablauffrist angedient und zum Rückkauf angenommen wurden.
		Der Anbieter zahlt den Rückkaufpreis (<i>Tender Offer Consideration</i>) für die nach Ablauf der Frühhandlungsfrist (<i>Early Participation Deadline</i>) aber vor Ende der Ablauffrist ordnungsgemäß angedienten und zum Rückkauf angenommenen Wertpapiere. Die Zahlung erfolgt nur gegen Lieferung der Wertpapiere auf das Depot des Anbieters bei dem maßgeblichen Clearingsystem.

Weitere Informationen:

Eine umfassende Beschreibung der Bedingungen des Rückkaufangebots ist in der Angebotsunterlage enthalten. Der Tender Agent stellt Inhabern von Wertpapieren, vorbehaltlich etwaiger Weitergabebeschränkungen, eine Kopie der Angebotsunterlage auf Anfrage zur Verfügung.

Die Bayerische Landesbank in ihrer Eigenschaft als Dealer Manager, Citigroup Global Markets Limited, Credit Suisse Securities (Europe) Limited und J.P. Morgan Securities plc handeln im Hinblick auf das Rückkaufangebot als Dealer Manager (die „**Dealer Manager**“). Lucid Issuer Services Limited ist Tender Agent.

Informationsanfragen zum Rückkaufangebot sind zu richten an:

Anbieter:

Bayerische Landesbank

z. Hd.: Investor Relations

E-Mail: investorrelations@bayernlb.de

Informationsanfragen zu den Bedingungen des Rückkaufangebots oder zu dem Verfahren der Andienung der Wertpapiere sind zu richten an:

Structuring Advisors:**Bayerische Landesbank**

z. Hd.: Michael Pietzek, Jochen Hartlieb, Nicholas Atkinson, Peter Mittermayer

Telefon: +49 89 2171 26477

E-Mail: postkorb.syndication@bayernlb.de

Credit Suisse Securities (Europe) Limited

z. Hd.: Liability Management Desk

Telefon: +44 20 7883 8763

E-Mail: liability.management@credit-suisse.com

Dealer Manager:**Bayerische Landesbank**

z. Hd.: Michael Pietzek, Jochen Hartlieb, Nicholas Atkinson, Peter Mittermayer

Telefon: +49 89 2171 26477

E-Mail: postkorb.syndication@bayernlb.de

Citigroup Global Markets Limited

z. Hd.: Liability Management Group

Telefon: +44 20 7986 8969

Telefon: +1 212 723 6106

E-Mail: liabilitymanagement.europe@citi.com

Credit Suisse Securities (Europe) Limited

z. Hd.: Liability Management Desk

Telefon: +44 20 7883 8763

E-Mail: liability.management@credit-suisse.com

J.P. Morgan Securities plc

z. Hd.: FIG Syndicate / Liability Management

Telefon: +44 207 134 2468 / +44 207 134 3385

E-Mail: emea_lm@jpmorgan.com

Informationsanfragen zum Verfahren der Andienung der Wertpapiere und Anfragen nach Kopien der Angebotsunterlage sind zu richten an:

Tender Agent:**Lucid Issuer Services Limited**

z. Hd.: Paul Kamminga / Victor Parzyjagla

Telefon: +44 20 7704 0880

E-Mail: bayernlb@lucid-is.com

DISCLAIMER

Diese Mitteilung ist in Verbindung mit der Angebotsunterlage zu lesen. Diese Mitteilung enthält kein Angebot zum Kauf der Wertpapiere. Das Rückkaufangebot erfolgt allein aufgrund der Angebotsunterlage und jede Andienung von Wertpapieren sollte allein auf Basis der in der Angebotsunterlage enthaltenen Informationen erfolgen.

ANGEBOTS- UND WEITERGABEBESCHRÄNKUNGEN

Das Rückkaufangebot und die Verbreitung dieser Mitteilung, der Angebotsunterlage und anderer Dokumente oder Unterlagen in Bezug auf das Rückkaufangebot können in bestimmten Ländern rechtlichen Beschränkungen unterliegen. Personen, die diese Mitteilung, die Angebotsunterlage und/oder andere Dokumente oder Unterlagen in Bezug auf das Rückkaufangebot erhalten, werden aufgefordert, sich über diese Beschränkungen zu informieren und sie zu beachten. Weder diese Mitteilung noch die Angebotsunterlage oder andere Dokumente und Unterlagen in Bezug auf das Rückkaufangebot stellen ein Angebot zum Kauf oder eine Aufforderung zum Verkauf der Wertpapiere in einem Land dar, in dem nach geltendem Recht ein solches Angebot zum Kauf oder eine Aufforderung zum Verkauf rechtlich unzulässig ist.

Weitere Beschränkungen

Italien. Weder die Angebotsunterlage noch die weiteren Dokumente und Unterlagen in Bezug auf das Rückkaufangebot wurden oder werden der *Commissione Nazionale per le Società e la Borsa* ("CONSOB") gemäß den italienischen Gesetzen und Verordnungen zur Freigabe vorgelegt. Das Angebot wird in Italien gemäß Artikel 101-bis, Paragraph 3-bis des Gesetzesdekrets Nr. 58 vom 24. Februar 1998, in der geltenden Fassung (das "Italienische Finanzdienstleistungsgesetz") und Artikel 35-bis, Paragraph 3 der CONSOB Verordnung Nr. 11971 vom 14. Mai 1999, in der geltenden Fassung (die "Italienische Emittenten Verordnung") als befreites Angebot durchgeführt, weshalb das Angebot nur für qualifizierte Anleger (*investitori qualificati*, "Qualifizierte Anleger"), wie in Artikel 100, Paragraph 1, Ziffer a) des Italienischen Finanzdienstleistungsgesetzes und Artikel 34-ter, Paragraph 1, Ziffer b) der Italienischen Emittenten Verordnung definiert, bestimmt ist und sich ausschließlich an solche richtet.

Dementsprechend darf das Rückkaufangebot in Italien weder öffentlich oder über eine Einrichtung einer nationalen Wertpapierbörse gemacht werden, noch dürfen Kopien von Dokumenten, die sich darauf oder auf die Wertpapiere beziehen, in Italien verbreitet, verschickt oder anderweitig weitergeleitet oder versendet werden, weder per Post noch anderweitig (einschließlich, ohne Einschränkung, telefonisch oder elektronisch), mit Ausnahme an Qualifizierte Anleger. Personen, die die Angebotsunterlage oder andere Dokumente und Unterlagen in Bezug auf das Rückkaufangebot erhalten, dürfen diese nicht weiterleiten, verbreiten oder von bzw. nach Italien verschicken.

Rechtlichen oder wirtschaftlichen Eigentümern der Wertpapiere, die ihren Wohnsitz in Italien haben oder sich in Italien aufhalten, mit Ausnahme von Qualifizierten Anlegern, wird hiermit mitgeteilt, dass das Rückkaufangebot ihnen nicht offen steht und weder dieses Dokument, noch die Angebotsunterlage noch andere Unterlagen, die sich auf das Rückkaufangebot oder die Wertpapiere beziehen, an sie in Italien verbreitet oder ihnen zur Verfügung gestellt werden dürfen.

Rechtliche oder wirtschaftliche Eigentümer der Wertpapiere, die sich in Italien aufhalten und als Qualifizierte Anleger gelten, dürfen durch zugelassene Personen (wie Wertpapierfirmen, Banken oder Finanzintermediäre, die berechtigt sind, diese Tätigkeiten in Italien gemäß dem Italienischen Finanzdienstleistungsgesetz, der CONSOB Verordnung Nr. 16190 vom 29. Oktober 2007, in der geltenden Fassung, und dem Gesetzesdekret Nr. 385 vom 1. September 1993, in der geltenden Fassung, auszuüben) und unter Einhaltung der weiteren anwendbaren Gesetze und

Verordnungen oder Beschränkungen durch die CONSOB oder durch andere italienische Behörden, Wertpapiere zum Kauf andienen.

Vereinigtes Königreich. Die Angebotsunterlage und jedes andere Dokument oder jede Unterlage, die sich auf das Rückkaufangebot bezieht, wird nur an (i) Personen, die sich außerhalb des Vereinigten Königreichs befinden, (ii) professionelle Anleger, die unter Artikel 19 (5) des Financial Services and Markets Act 2000 (Financial Promotion) Order 2005 in der geltenden Fassung (die „Verordnung“) fallen, oder (iii) Personen gemäß Artikel 49 (2) (a) bis (d) der Verordnung, „high networth companies, unincorporated associations“, etc., oder (iv) an andere Personen, an die ein Angebot zulässigerweise nach dem Financial Services and Markets Act 2000 gerichtet werden darf, verteilt und ist nur an diese gerichtet (wobei diese Personen zusammen als „qualifizierte Personen“ bezeichnet werden). Jede Anlage oder Anlagetätigkeit auf die in der Angebotsunterlage Bezug genommen wird, steht nur qualifizierten Personen zur Verfügung. Personen, die keine qualifizierten Personen sind, sollten nicht im Hinblick oder Vertrauen auf das Rückkaufangebot handeln.

Belgien. Die Angebotsunterlage und jedes andere Dokument oder jede Unterlage, die sich auf das Rückkaufangebot bezieht, wurden und werden nicht bei der belgischen Finanzmarktaufsicht zur Billigung oder Anerkennung eingereicht und das Rückkaufangebot darf in Belgien nicht im Wege eines öffentlichen Angebots, wie in Artikel 6 des belgischen Gesetzes zu öffentlichen Übernahmeangeboten vom 1. April 2007 definiert, gemacht werden. Dementsprechend wird das Rückkaufangebot ausschließlich gemäß der Ausnahme für Privatplatzierungen durchgeführt und darf nicht beworben werden und die Angebotsunterlage und jedes andere Memorandum, jede Broschüre oder ähnliche Dokumente dürfen keiner Person in Belgien unmittelbar oder mittelbar zur Verfügung gestellt oder in Belgien verbreitet werden, mit Ausnahme von qualifizierten Anlegern im Sinne von Artikel 10, § 1 des belgischen Gesetzes zu öffentlichen Übernahmeangeboten, die für eigene Rechnung handeln.

Frankreich. Das Rückkaufangebot wird weder unmittelbar noch mittelbar als öffentliches Angebot in Frankreich durchgeführt. Weder die Angebotsunterlage noch andere Dokumente oder Unterlagen, die sich auf das Rückkaufangebot bezieht, wurden und werden in Frankreich öffentlich verbreitet, noch wurde und wird deren öffentliche Verbreitung veranlasst. Das Rückkaufangebot wurde und wird in Frankreich nur gerichtet an (i) qualifizierte Anleger (*investisseurs qualifiés*), die keine natürlichen Personen sind, und/oder (ii) juristische Personen, deren Bilanzsumme €5 Mio., deren Jahresumsatz €5 Mio. oder deren verwaltetes Vermögen €5 Mio. überschreitet oder deren durchschnittliche jährliche Mitarbeiterzahl 50 überschreitet; in jedem dieser Fälle für eigene Rechnung handelnd (jeweils wie in den Artikeln L.341-2, L.411-2, D.341-1 und D.411-1 bis D.411-3 des französischen *Code monétaire et financier* und in anderen anwendbaren Verordnungen definiert). Die Angebotsunterlage wurde und wird nicht zur Prüfung oder Billigung bei der *Autorité des Marchés Financiers* in Frankreich eingereicht.